




Dr. Ernst Dieter Rossmann

Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik, 11011 Berlin

 (030) 227-73447

 (030) 227-76318

 ernst-dieter.rossmann@bundestag.de
www.ernst-dieter-rossmann.de

Pressemitteilung

17.09.04

Sozialhilferecht ändern Zusatzbarbetrag für jetzige Heimbewohner erhalten!

Heimbewohner, die durch ihre Rente ihre Unterbringung mit finanzieren, erhielten bisher zu den monatlich 88,50 Euro Taschengeld, das alle Heimbewohner bekommen, einen Zusatzbarbetrag von bis zu 44,40 Euro. Dieser Betrag soll nach einem gemeinsamen Beschluss von CDU/CSU und SPD im Dezember 2003 im Vermittlungsausschuss künftig entfallen.

Der Kreis Pinneberger SPD-Bundestagsabgeordnete Dr. Ernst Dieter Rossmann setzt sich dafür ein, dass durch eine entsprechende Änderung zumindest für die jetzigen Heimbewohner keine Verschlechterung eintritt, sondern Bestandschutz gewährt wird. Die SPD-Bundestagsfraktion hat auf Anregung von Ernst Dieter Rossmann hierzu schon einen entsprechenden Beschluss gefasst. Auch SPD-regierte Bundesländer, wie NRW und Schleswig-Holstein, haben Zustimmung zu einer Überarbeitung signalisiert. Rossmann: „Es geht um

einen Betrag von 100 Millionen Euro für die Länder und Kommunen insgesamt. Ich hoffe, dass die CDU/CSU im Bundesrat jetzt mitspielt und sich auch die kommunalen Spitzenverbände nicht dagegen sperren.“ Aus Elmshorn hat der Abgeordnete Rückendeckung von Bürgermeisterin Dr. Brigitte Fronzek und auch der SPD-Fraktion im Stadtverordnetenkollegium bekommen.